



Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 04.09.2022

Antrag: Aufrechterhaltung der Pläne zum Bau der U-Bahnlinie U9

Der BA 3 fordert den Stadtrat der Landeshauptstadt München (LHM) auf, bei der derzeit für November 2022 vorgesehenen Stadtratsentscheidung * die Gelder für das Vorhaltebauwerk unter dem Hauptbahnhof zu bewilligen und sich damit weiterhin für die Planung und den Bau der U-Bahnlinie U9 auszusprechen.

Begründung

Mit Verwunderung entnehmen wir der Presse, dass durch die Zeitverzögerung und Kostensteigerung zur Realisierung der zweiten S-Bahn-Stammstrecke (2.SBSS) auch der Bau der U-Bahnlinie U9 auf der Kippe steht. Genau wie die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) halten auch wir das Projekt U9 für ein „Herzstück der Verkehrswende in der Stadt“ *. Als fatales Zeichen für die Verkehrsentwicklung sehen wir es daher an, wenn durch die Verzögerung und Verteuerung des einen wichtigen Projektes (2.SBSS), das zweite zentrale Projekt (U9) mehr oder weniger aufgegeben werden sollte und somit eine Kettenreaktion zur Schwächung des schienengebundenen ÖPNV in Kauf genommen wird.

Ein weiterer dringend nötiger Ausbau des Schienennahverkehrs zur Entlastung des bestehenden Netzes würde verhindert und die klar formulierten Ziele der LHM im Zuge der Verkehrswende in weite Ferne rücken.

* Quelle: [abendzeitung-muenchen.de](https://www.abendzeitung-muenchen.de)

URL: <https://www.abendzeitung-muenchen.de/muenchen/wegen-stammstrecken-chaos-der-u9-bau-droht-zu-platzen-art-827674> (zuletzt abgerufen am 28.08.2022)

Antragsteller:

Georg Fleischer
Mathias Popp